# sportkurier

Vereinszeitung des TSV Crailsheim 1846 e. V. · www.tsvcrailsheim.de Ausgabe 2/2018


# Fußball Männer neu aufgestellt

15 | Capoeira will Crailsheimer begeistern

## INHALT


**10 | Läufer auf der Erfolgsspur**
Die Leichtathleten sind erfolgreich: Neben den Läufern glänzen die Werfer und die Senioren mit guten Ergebnissen.

**17 | Wintersport unter neuer Leitung**
Nach Günter Utz führt Thomas Leiberich die Abteilung in eine erfolgreiche Zukunft. Auch in diesem Winter wird es Skiausfahrten geben.

**24 | Weltweit dabei**
Die Triathleten trainieren an den schönsten Orten: Neben den Mittelmeerinseln sind die Kanaren, Südafrika und Thailand hoch im Kurs.

**28 | Handball: Grundschultag**
Einmal im Jahr laden die Handballer die Grundschüler zum Sporttag ein: Die Kinder sollen Spaß an der Bewegung bekommen.

# Liebe TSVler, liebe Leserinnen und Leser,

Zunächst einmal herzlichen Dank für das tolle Ergebnis bei den Vorstandswahlen an unserer Hauptversammlung: Ihr habt dem kompletten Vorstand damit einen Vertrauensbeweis gegeben, mit dem wir voller Elan in unsere nächste Amtszeit gehen können. Für die nächsten Jahre haben wir uns viel vorgenommen: Das Clubhaus soll modernisiert werden. Wir wollen Geschäftsstelle und Gaststätte zu einem Zentrum unseres Vereins ausbauen. Damit rücken alle Abteilungen enger zusammen und können ihren Nutzen daraus ziehen. Der Servicecharakter der Geschäftsstelle soll weiter gesteigert werden, damit sich die Abteilungen auf ihre eigentliche Arbeit konzentrieren können: auf den sportlichen Erfolg. Ziel ist es, dass sich alle – Mitglieder und Abteilungen – in unserem Verein wohlfühlen können und sich das holen können, was sie sich wünschen: Sport treiben, Freizeit verbringen, mithelfen, zuschauen oder einfach nur mit dabei sein. Das Clubhaus soll dazu beitragen, dass sportliche Begegnungen bei Stammtischen oder anderen Veranstaltungen möglich sind. Die menschliche Nähe und die Kommunikation soll dabei im Vordergrund stehen.

In diesem Jahr können wir gemeinsam mit den Abteilungen auf viele sportliche Highlights und Erfolge zurückblicken. Jede Sportart hat ihre eigenen Triumphe, auf sie stolz sein können. Die Mannschaften, die in höheren Klassen spielen, haben es nicht immer leicht: Der TSV Crailsheim ist ein relativ kleiner Verein auf dem Land, der personell nicht aus dem Vollen schöpfen kann – die Klubs in Ballungsräumen können auf eine viel größere Zahl an Sportlern zurückgreifen. Trotzdem erreichen wir tolle Ergebnisse, auf die wir aufbauen können. Wir alle müssen immer ein bisschen mehr tun, um am Ende erfolgreich zu sein.

In diesem Jahr hatten wir viele runde Geburtstage und Jubiläen: Es ist toll, dass unser TSV so viele Ehrenmitglieder hat. Da zeigt sich wieder einmal, dass Sport wirklich gesund ist. Wir sind stolz auf unsere gute Seniorenarbeit: Günter Braun macht als Vertreter der älteren Mitglieder ein sehr gutem Job.

Wir freuen uns auf das neue Jahr, das mit einem großen Jubiläum aufwartet: 100 Jahre Fußball in Crailsheim. Die Abteilung hat ein tolles Programm vorbereitet.

Am Ende des Jahres möchte ich meinen Dank aussprechen: Als erstes an die Mitglieder für ihr Engagement – nur gemeinsam können wir etwas für unseren Verein erreichen. Danke auch an meine Kollegen im Vorstand, es macht Spaß mit Euch zusammenzuarbeiten, aber auch an die Unterstützer: die Eltern, die Sponsoren, die Stadtverwaltung, allen voran OB Dr. Christoph Grimmer, sowie dem Stadtverband für Sport.

2019 wollen wir gemeinsam nach dem Motto von Henry Ford angehen: „Es hängt von dir selbst ab, ob du das neue Jahr als Bremse oder als Motor benutzen willst."

Ihr

Klaus-Jürgen Mümmler
1. Vorsitzender

## TSV Crailsheim 1846 Abteilungsleiter Stand 7/2018

| *Abteilung* | *Ansprechpartner* | *Telefonnummer / E-Mail* |
|---|---|---|
| **Basketball** | ***Sebastian Klunker***<br>Im Schönblick 13 | 07951 962199<br>sebastian.klunker@crailsheim-merlins.de |
| **Behinderten-sport** | ***Geschäftsstelle***<br>Schönebürgstr. 79 | 07951 46633<br>info@tsvcrailsheim.de |
| **Capoeira** | ***Susanne Fischer***<br>Ölmühleweg 4 | 0172 7144229 (mobil)<br>susannefischer12@t-online.de |
| **Fechten** | ***Maximilian Andrejew***<br>Pistoriusstraße 7 | Mobil 0157 57994427<br>m.andrejew@gmx.de |
| **Fußball Frauen** | ***Günther Herz***<br>Schönebürgstr. 61 | 07951 2971145<br>guentherherz@gmx.de |
| **Fußball Männer** | ***Matthias Koch***<br>Lerchenstr. 62 | 07951 42497<br>party-isa@t-online.de |
| **Handball** | ***Roland Bringmann***<br>Zur Brandeiche 12<br>74592 Kirchberg/Jagst | 07954 921804<br>0176 81716929 (mobil)<br>rbringmann@t-online.de |
| **Herzsport** | ***Eberhard Schuch***<br>Gartenstr. 17 | 07951 23756<br>eschuch@gmx.de |
| **Judo / Ju-Jutsu** | ***Dieter Schön***<br>Prior-Löss-Weg 5<br>74599 Wallhausen | 07955 388157<br>d_schoen@t-online.de |
| **Leicht-athletik** | ***Brigitte Vogt***<br>Anhäuser Str. 5<br>74589 Satteldorf | 07955 3090<br>armin.vogt@gmx.net |
| **Reha-Sport** | ***Renate Ruf***<br>Bahnstraße 1<br>Crailsheim-Jagstheim | 07951 43722 (privat)<br>07951 45511 (geschäftlich)<br>strumpffabrik@gmx.de |
| **Schwimmen** | ***Susanne Kröper-Vogt***<br>Sandhof 25<br>74586 Frankenhardt | 07959 925062<br>susi.vogt.cr@t-online.de |
| **Tanzsport** | ***Jörn König***<br>BM-Gebhardt-Str. 22 | 07951 961498<br>joern.koenig@gmx.net |
| **Tennis** | ***Tobias Glass***<br>BM-Gebhardt-Str. 6 | 07951 471330<br>tg@temperso.de |
| **Tischtennis** | ***Wolfgang Schüler***<br>Im Schlehenhain 16 | 07951 7841<br>wsh.schueler@web.de |
| **Boule** | ***Volker Nübel***<br>Büschwiesenweg 6<br>74589 Satteldorf | 07951 41396<br>volker.nuebel@web.de |
| **Triathlon / Radsport** | ***Dirk Beyermann***<br>Henning-Fahrenheim-Str. 19 | 07951 22229<br>dirk.beyermann@gmx.de |
| **Turnen** | ***Tilman Beck***<br>Schießbergstr. 24 | 07951 467300<br>tilman.beck@aol.com |
| **Volleyball** | ***Alfred Klein***<br>Hohe Str. 26 | 07951-910214 (geschäftlich)<br>0160-90121126 (mobil)<br>alfred.klein@hotmail.de |
| **Wintersport** | ***Thomas Leiberich***<br>Mittlerer Weg 84 | 07951 959659<br>tsvwintersport@web.de |

## TSV Crailsheim 1846 Vorstand Stand 7/2018

**1. Vorsitzender:**

***Klaus-Jürgen Mümmler***, Gartenäckerstr. 4, 74564 Crailsheim

Tel.: 07951 296750 (p) · 0160 7211588 (mobil) · 07951 4691260 (g)

E-Mail: klaus.muemmler@web.de

**Stellv. Vorsitzende:**

***Manuela Mai***, Am Wiesenbach 62, 74564 Crailsheim

Tel.: 07951 5796 · E-Mail: manuela.mai@gmail.com

**Stellv. Vorsitzender:**

***Dieter Brenner,*** Landgraben 37, 74523 Schwäbisch Hall-Hessental

Tel.: 07951 404230 (g) · E-Mail: dieter.brenner@sparkasse-sha.de

**Stellv. Vorsitzender:**

***Roland Klie***, Wolfgangstr. 65, 74564 Crailsheim

Tel.: 07951 23231

**Schriftführerin:**

***Brigitte Vogt***, Anhäuser Str. 5, 74589 Satteldorf

Tel.: 07955 3090 · E-Mail: armin.vogt@gmx.net

**Kassier:**

***Zoran Banozic***, J.-H. Priester Str. 48, 74564 Crailsheim

Tel.: 07951 26917 · E-Mail: zoran.banozic@web.de

**Beisitzer:**

***Dr. Christoph Simsch***, Lindensseestr. 6, 74564 Crailsheim

Tel. 07951 9349808 (g) · Email: doc.christoph@gmx.de

**Technischer Leiter:**

***Peter Watzka,*** Leuchtenberg Str. 16, 74564 Crailsheim

Tel.: 07951/294244 · 0171 5 76 95 20 (mobil)

**Sportlicher Leiter:**

***Bernd Karg***, Mittlerer Weg 17, 74564 Crailsheim

Tel.: 07951/42588 · E-Mail: berndkarg@aol.com

**Gesamtjugendleiter:**

***Maximilian Andrejew***, Pistoriusstr. 7, 74564 Crailsheim

Tel.: 0157 57994427

E-Mail: m.andrejew@gmx.de

**Frauenvertreterin:**

***Doris Nass***, Lerchenstr. 64, 74564 Crailsheim

Tel.: 07951/6900 · E-Mail: doris-nass@web.de

**Seniorenvertreter:**

***Günter Braun***, Lindenweg 6,

74564 Crailsheim · Tel.: 07951 468217

**Presse, Öffentlichkeitsarbeit:**

***Heribert Lohr***, Hermsdorfer Weg 8, 74564 Crailsheim

Tel. 0174 3162104 · E-Mail: h.lohr@swp.de

**Geschäftsstelle:**

Schönebürgstr. 79, 74564 Crailsheim

Tel.: 07951 46633 · Fax: 07951 4075515

**Montag 16 – 18 Uhr und Mittwoch 17 – 19 Uhr**

E-Mail: info@tsvcrailsheim.de · Homepage: www.tsvcrailsheim.de

***Sanja Banozic***, J.-H.-Priester Str. 48, 74564 Crailsheim,

Tel.: 07951 26917 · 0152 32 09 40 96 (mobil)

**Hausmeister:**

***Josef Knotz*** · Tel.: 07951 22735 · 0151 62605859 (mobil)

***Rainer Mümmler*** · Tel.: 0151 21746931 (mobil)

UNSER WISSEN. IHRE GESUNDHEIT.

Therapien | Kurse | Vorträge | Erwachsene | Kinder | Familien

medicampus

THERAPEUTEN-NETZWERK FÜR PRÄVENTION UND GESUNDHEIT

Talstrasse 1 + Pamiersring 15 | 74564 Crailsheim-Onolzheim | T 0 79 51 . 29 50 89

F 0 79 51 . 29 52 75 | www.medicampus.net | info@medicampus.net

# In ruhigen Bahnen

## Hauptversammlung des TSV Crailsheim im Oktober | Verein steht wirtschaftlich hervorragend da

*von Heribert Lohr*

**Gemeinsam lenken sie in den nächsten zwei Jahren die Geschicke des Hauptvereins: Peter Watzka, Doris Nass, Manuela Mai, Heribert Lohr, Klaus-Jürgen Mümmler, Roland Klie, Dieter Brenner, Brigitte Vogt, Bernd Karg, Günter Braun, Zoran Banozic (von links). Nicht auf dem Bild Dr. Christoph Simsch und Maximilian Andrejew.**

Rund 150 Mitglieder hatten sich im Clubhaus am Schönebürgstadion eingefunden und erlebten eine Veranstaltung, die von Grundsätzlichem getragen war.
Aufgeregtheiten waren auch nicht zu erwarten, denn der Blick des 1. Vorsitzenden Klaus-Jürgen Mümmler auf die jüngere Vergangenheit wurde von positiven Einschätzungen geprägt. So ist es dem zweitgrößten Verein im Landkreis Schwäbisch Hall mit seinen 2500 Mitgliedern durch attraktive Angebote für Jugendliche dem demografischen Wandel entgegenzuwirken und die Mitgliederzahl stabil zu halten, erweiterte Angebote wie Capoeira, Boule, aber auch die eher unter gesundheitlichen Aspekten getragenen Angebote der Abteilungen Herz oder Rehasport hätten dazu beigetragen, dass der Verein eine breite Öffentlichkeit anspricht.
Mümmler betonte ausdrücklich „das sehr gute Verhältnis zur Stadtverwaltung und dankte den Vertretern der insgesamt 19 Abteilungen für die gute Zusammenarbeit untereinander. Die Erfolge in den leistungssportlichen Bereichen, wie etwa der Leichtathletik, dem Schwimmen, im Tennis oder dem Fußball können sich nach Mümmlers Überzeugung wirklich sehen lassen. Die Verantwortlichen leisten hier – gerade auch in der Nachwuchsförderung hervorragende Arbeit. Publikumswirksame Erfolge, wie etwa der Aufstieg der Basketballer in die 1. Bundesliga, machten auch den Verein als Ganzes zu einem Aushängeschild der gesamten Stadt.
Wirtschaftlich steht der TSV Crailsheim hervorragend da. Ende 2019 hat der Verein alle Verbindlichkeiten abgetragen. „Wir können uns so ganz darauf konzentrieren, den Verein entsprechend den Herausforderungen der Zukunft auszurichten." So soll die Organisation der Geschäftsstelle an die veränderten Bedürfnisse der Abteilungen angepasst werden, auch wird perspektivisch die Modernisierung des Clubheimes mit der Gaststätte ins Auge gefasst.
Bei den Formalien wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Entsprechend den rechtlichen Gegebenheiten wurde der Vorstand neu gewählt. In den nächsten zwei Jahre setzt er sich wie folgt zusammen:

Klaus Jürgen Mümmler, (1. Vorsitzender), Manuela Mai (stellvertretende Vorsitzende), Dieter Brenner (stellvertretender Vorsitzender), Roland Klie (stellvertretender Vorsitzender), Brigitte Vogt (Schriftführerin), Zoran Banozic (Kassier), Maximilian Andrejew (Gesamtjungend), Peter Watzka (Technischer Leiter), Bernd Karg (Sportlicher Leiter), Doris Nass (Frauenvertreterin), Günter Braun (Seniorenvertreter), Dr. Christoph Simsch (Beisitzer), Heribert Lohr (Beisitzer, Presse und Öffentlichkeitsarbeit)

**Klaus-Jürgen Mümmler.**

### Ehrungen

**Gold für besondere Leistungen:**
Thomas Bös, Martin Grund, Ursula Huss, Jörn König, Kathrin Lehnert, Martin Ludwig, Nicole Ludwig, Ulrike Macher, Doris Nass, Renate Ruf, Bertram Schiffer, Günter Seibold.

**WLSB Bronze:** Jörn König
**WLSB Silber:** Zoran Banozic
Tilman Beck
**WLSB Gold:** Susanne Kröper-Vogt

### 50 Jahre Mitgliedschaft

Thomas Bös, Otto Braun, Margot Fessel, Hans-Georg Gscheidel, Manfred Kehl, Werner Kranz, Alfred Lang, Norbert Ludwig, Josef Otte, Katharina Pennekamp, Ulrich Schüler, Erika Ströbel, Sigrid Theobaldt

**Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.**

**AUTO-STOLL**
Renault Vertragspartner
74564 Crailsheim, Zur Flügelau 14, Tel. 07951-22448, Fax. 07951-22499

---

*3.000,– € Umtauschprämie bei Kauf eines Renault ZOE, die auf den Kaufpreis des Neufahrzeugs angerechnet wird. Weitere Umtauschprämien für andere Renault Modelle möglich. Umtauschprämie nur gültig bei Abgabe Ihres Diesel-Altfahrzeugs mit der Euro-Norm 1 bis 5. Das Diesel-Altfahrzeug muss mindestens 6 Monate auf den Käufer des Neufahrzeugs zugelassen sein. Angebot gilt für Privatkunden, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Gültig bei Kaufantrag bis 28.02.2019 und Zulassung bis 31.05.2019. **5.000,– € Elektrobonus, ohne Antriebsbatterie. Der Elektrobonus enthält 2.000,– € staatlichen Umweltbonus (die 2.000,– € können in Form des Umweltbonus rückerstattet werden) sowie 3.000,– € Renault Elektrobonus gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. ***Zzgl. eines monatlichen Mietzinses von 79,– € bei einer Jahresfahrleistung von 10000 km. Der monatliche Mietzins deckt die Bereitstellungskosten für die Batterie sowie die Renault Z.E. Assistance ab.

# Zielvorgabe bisher weit übertroffen

## Problem sind die Kosten der weiten Fahrten bei weiter steigenden Benzinpreisen

Die zweite Saison in der Regionalliga scheint für die Frauen des TSV Crailsheim jedenfalls sportlich nicht zur Zitterpartie zu werden, wie die Saison nach dem Abstieg aus der 2. Bundesliga. Dabei ist die Regionalliga mit den Absteigern Sindelfingen und Freiburg II mit Sicherheit nicht schwächer geworden. Dazu tragen auch noch die starken Aufsteiger Calden (Nordhessen) und Forstern (Oberbayern) bei, die erstaunlicherweise beide nach gut einem Drittel der Saison eine sehr positive Bilanz aufweisen können.

Abteilungsleiter Günther Herz und das Trainertrio Martin Grund, Edgar Klärle und Marco Schmitt waren sich in der Zielvorgabe anfangs der Saison einig. Das Team der Gelb-Schwarzen sollte in dieser Saison einen guten Mittelplatz belegen und mit dem Abstieg nichts zu tun haben. Bei bisher nur einer Niederlage ist die Vorgabe mehr als erreicht. Doch die Saison ist noch lang, und die 21 Punkte aus elf Spielen sind zumindest zu diesem Zeitpunkt ein gutes Polster – auch für vielleicht schlechtere Zeiten.

Die jungen Spielerinnen haben sich weitgehend in das Team integriert. Mit Helena Spajic und Malin Marquardt sind weitere Spielerinnen hinzugekommen, sodass der Kader für die Saison groß und breit genug erscheint, um auch die eine oder andere Verletzungsmisere, wie sie letztes Jahr auftrat, überstehen zu können. Vielleicht kann in der Winterpause der Kader sogar noch verbreitert werden – erste Gespräche verliefen jedenfalls sehr positiv.

Mehr Sorgen machen zwei Dinge: Der derzeit rasant ansteigende Benzinpreis und die damit davonlaufenden Kosten, sowie die Personalplanung für die nächste Saison. Beides hängt leider miteinander zusammen. Viele Spielerinnen werden Ende der Saison ihr Abitur in der Tasche haben und ein Studium beginnen. Da Crailsheim kein Hochschulort ist, werden nur wenige davon in der Region bleiben können. Bei weiterhin steigenden Benzinpreisen ist eine Übernahme der Kosten für das Pendeln vom Hochschulort zum Training durch die Abteilung wohl überhaupt nicht mehr zu stemmen. Sponsoren, die das abfangen könnten, sind bisher nicht in Sicht (dürfen sich sehr gerne bei der Abteilungsleitung melden).

Sportlich gesehen, läuft derzeit alles rund – finanziell wird der Verbleib in der Regionalliga zu einem noch größeren Risiko werden.

**Die Regionalligamannschaft der Frauen (hintere Reihe von links nach rechts): Julia Specht, Theresa Frech, Nina Reuther, Melike Baki, Maja Schmölz. Mittlere Reihe von links: Nina Hasenfuß, Manfred Schaborak (Spielleiter), Lena Hofmann, Maren Schmitt, Celine Pollak, Luisa Scheidel, Juliane Klenk, Lisa Wich, Edgar Klärle (Trainer), Marco Schmitt (Torwarttrainer). Vordere Reihe von links: Celia Kirbach, Anna Horwath, Nadine Steiner, Jil Schneider, Bianca Uhl, Sophia Klärle. Oben eingefügt von links: Sarah Herrmann, Simone Klenk, Helena Spajic, Malin Marquardt. Es fehlen: Hanna Birkner und Martin Grund.**

**Die Goalgetterin Luisa Scheidel (in gelb) im Spiel gegen den SC Freiburg. Sie steht mit acht Treffern in elf Spielen mit an der Spitze.**

# Spielgemeinschaft mit Jagstheim macht Freude

**Die zweite Mannschaft (hinten v. li.): Olivia Kaluza, Fabienne Kopp, Saskia Storz, Mirjam Krömer, Sarah Lotter. Mitte v.li.: Holger Frank, Marcel Mächler, Viktoria Wiesinger, Julia Wolf, Angelique Mechnich, Meike Bohn, Maike Hofelich, Chiara Kleinert, Iris Humpfer, Carina Munzinger, Verena Stein, Jens Hofelich. Vorne v. li.: Dagmar Lorenz, Pia Pooch, Celina Wolf, Vanessa Bensch, Lea Bauer.**

Leider konnte der Spielbetrieb der Frauenfußballerinnen des TSV Crailsheim nach der Saison 2017/18 aus eigener Kraft nicht mehr fortgesetzt werden. Der Abstieg der Mannschaft aus der Landesliga in die Regionalliga tat ein Übriges, dass einige Spielerinnen ihre Fußballschuhe (wieder) an den Nagel hängten, nachdem sie dankenswerter Weise die größte Personalnot in der Rückrunde durch ihren selbstlosen Einsatz überbrückt hatten.

Die Situation erforderte es, entweder nach einem Spielpartner Aussicht zu halten, oder den Spielbetrieb der zweiten Mannschaft einzustellen. Letzteres wollten mehr als eine Handvoll Crailsheimer Spielerinnen nicht, und die Abteilungsleitung suchte gerne nach einer Lösung, die eine Fortsetzung des Spielbetriebs ermöglichte. Beim VfB Jagstheim wurde man letztendlich fündig. Abteilungsleiter Bernd Schindler war hierbei sehr kooperativ und dankbar zugleich. Voraussichtlich hätte auch Jagstheim den Spielbetrieb sonst einstellen müssen. So entstand aus einer Zweckgemeinschaft zwischenzeitlich ein tolles Team, das sich auch sportlich immer besser präsentiert. Dazu beigetragen haben sicherlich auch die Trainer Holger Frank und Marcel Mächler, die sich mit dem Coach der zweiten Mannschaft des TSV, Jens Hofelich, von Anfang an hervorragend verstanden. Diese gute Zusammenarbeit überträgt sich natürlich auf das Team.

Sportlich hatte man anfangs erhebliche Probleme, sich in der Regionalliga zurecht zu finden. Mit einer Niederlagenserie begann diese Runde. Jedoch steigerte man sich von Spiel zu Spiel und zwischenzeitlich steht die Spielgemeinschaft TSV Crailsheim 2/VfB Jagstheim auf einem guten Mittelplatz mit Tendenz nach oben.

Von Aufstieg kann sicherlich diese Saison noch nicht die Rede sein. Aber mittelfristig sollte dies das Ziel sein. Allerdings sind Spielgemeinschaften in der nächst höheren Klasse (Landesliga) nicht mehr erlaubt, so dass es wieder zu einer Umbenennung der Mannschaft kommen müsste. Doch bis dahin wird noch viel Wasser der Speltach und der Jagst in den Neckar fließen.

# B-Juniorinnen hoffen

## Die Chancen auf eine vierte Saison in der Bundesliga stehen gut

Wie in jeder Jugendmannschaft findet von Saison zu Saison altershalber ein großer Spielerwechsel statt. So auch bei den B-Juniorinnen des TSV Crailsheim. Allein neun Spielerinnen des ältesten B-Juniorinnen Jahrgangs musste das Team zu Saisonende verlassen, nachdem sie vereint den Klassenerhalt geschafft hatten. Erfreulich war, dass allein acht der neun Spielerinnen in die erste Frauenmannschaft integriert werden konnten. A-Lizenz-Trainerin Anika Höß ist es zusammen mit der Abteilungsleitung gelungen, zehn neue, talentierte Spielerinnen zu verpflichten, die es nun in das Team zu integrieren galt. Damit war der Kader mit 23 Spielerinnen zwar groß, aber auch das Leistungsgefälle schien anfangs erheblich zu sein.

**Die U17-Mannschaft (hinten n v.li.): Jule Wagner, Maren Geschwill, Chantal Huth, Sophie Gronbach, Kim Feyl, Natalia Mukenauer, Ina Hofelich. Mitte v. li.: Trainerin Anika Höß, Pia Wolfmeyer, Torspielertrainer Marco Schmitt, Cora Heidinger, Selina Clauß, Chantal Halici, Ines Husic, Lucy Schmitt, Pauline Graf, Paula Schwab, Betreuer Manfred Schaborak, Physiotherapeutin Judith Girelli, Betreuerin Malin Marquardt. Vorne v. li.: Franka Ziegler, Sofya Midler, Jenny Schmitt, Carlotta Stark, Paulina Krause, Marlen Schmelzle. Es fehlen: Mia Calabrese und Lucy Rüdenauer**

Viele junge Spielerinnen des Jahrgangs 2004 benötigten eine gewisse Zeit, um sich in der neuen Mannschaft durchzusetzen. Das war für viele Spielerinnen nicht leicht, da sie insbesondere in der Athletik einige Defizite hatten, die aber erstaunlich schnell abgebaut werden konnten. Maßgeblich daran beteiligt auch Athletiktrainer Martin Grund, der hier perfekt mit Anika Höß zusammenarbeitet.

**Maren Geschwill beim Freundschafts Spiel gegen Greuther Fürth.**

Mit einem Überraschungssieg bei Bayern München war dann auch gleich das erste Erfolgserlebnis im zweiten Spiel erreicht. Leider ist bei diesem jungen Team verständlicherweise noch eine erhebliche Leistungsschwankung vorhanden, sodass es in der Folge auch Rückschläge mit zum Teil hohen Niederlagen gab. In diesen Spielen haben einige der erfahreneren Spielerinnen nicht die Erwartungen erfüllt, während die jungen Mitspielerinnen durchaus zu gefallen wussten.

Mit dem Heimsieg gegen Aufsteiger Fürth und einem Unentschieden beim noch stärkeren Mitaufsteiger Eintracht Frankfurt konnte das Team um Spielführerin Sophie Gronbach zwischenzeitlich schon sieben Punkte erreichen. Dies bedeutet derzeit, auf einem Nichtabstiegsplatz zu stehen, wenngleich der Abstand nach hinten lediglich drei Punkte beträgt. Auch letztes Jahr hatte man zur Winterpause einen Vier-Punkte-Vorsprung, den man aber gleich zu Beginn der Rückrunde noch verspielte. Durch nicht im Voraus einkalkulierte Punkte gegen starke Gegner konnte dennoch der Klassenerhalt geschafft werden.

In dieser Saison ist die Zielvorgabe, rechtzeitig und nicht erst am letzten Spieltag die Klassenzugehörigkeit zu sichern. Dann wäre auch die Planung der darauffolgenden Saison einfacher. Dazu wäre ein Sieg in Nürnberg am 24. November die ideale Voraussetzung hierfür. Der Focus wird in den nächsten Wochen speziell hierauf gelegt werden müssen.

# EBERL

GROßMARKT FÜR JEDERMANN GmbH

Gaildorfer Str. 10
74564 Crailsheim
Tel.: 07951/9141 0
Fax:07951/914120
info@eberl-franz.de
www.franz-crailsheim.de

HAUSHALT SPIELWAREN GLASWAREN LEBENSMITTEL TEXTIL TANKSTELLE

EBERL

Bau- und Heimwerkermarkt GmbH

EBERL GmbH & Co. KG

BAUSTOFFGROßHANDEL

Werkzeuge Maschinen
Innendeko Tapeten
Elektromaterial Holz
Sanitär Fliesen Leuchten
Rasenmäher Bodenbeläge
Brennmaterialien Camping-
möbel und Zubehör
und vieles andere mehr

**Alles für den Bau**

Kompetente Beratung für:
Rohbaustoffe
Dachsysteme und Dachfenster
Isolier- und Dämmsysteme
Hof- und Terassengestaltung mit
Natur- und Kunststeinausstellung

**Siegerehrung Stadtlauf mit (v.li.) Klaus Ehrmann, Dr. Christoph Grimmer, Kathrin Lehnert, Klaus-Jürgen Mümmler und Dieter Brenner.**

# Läufer auf der Erfolgsspur

## Auch Werfer und Leichtathleten sind bei Meisterschaften vorne mit dabei

*von Uschi Huss*

Mit tollen Leistungen machten die Läufer des TSV in der 2. Saisonhälfte auf sich aufmerksam. Zunächst setzte Kathrin Lehnert ihre fantastische Saison nahtlos fort und holte sich mit neuem Vereinsrekord über 800 Meter (2:10,00 Minuten) den 3. Platz bei den Süddeutschen Meisterschaften der Aktiven. Damit hatte Kathrin gleich zwei Qualifikationsnormen (800 Meter und 1500 Meter) für die Deutschen Meisterschaften der Aktiven erreicht. Bei diesen Meisterschaften entschied sie sich über 800 Meter an den Start zu gehen wobei sie bei sehr ungünstigen Bedingungen 2:15 Minuten erreichte. Am Ende der Saison glänzte Kathrin noch einmal beim Crailsheimer Sparkassenlauf. Hier gewann sie die Frauenklasse des Jedermannlaufs.

**Kathrin Lehnert (li.) und Uschi Huss bei den süddeutschen Meisterschaften.**

Dieser Lauf mausert sich immer mehr zu einem der größten Laufevents in der Region. In diesem Jahr fand dank des neuen Oberbürgermeisters Dr. Christoph Grimmer die Siegerehrung auch im stimmungsvollen Rathaussaal statt. Dr. Grimmer zeigt sich nicht nur dem Sport sehr positiv eingestellt, er bewies mit seinem 10. Platz in der Gesamtwertung des Horaffenlaufs (und seinem Sieg in seiner Altersklasse), dass er auch selbst in Form ist.

Auch die Senioren lieferten tolle Leistungen ab. So gewann sowohl Anne Zanzinger als auch Günter Seibold ihre jeweilige Altersklasse bei den baden-württembergischen Halbmarathonmeisterschaften in Niedernhall, zusätzlich wurde die Seniorenmannschaft M50/55 in der Besetzung Günter Seibold, Werner Fröschke und Roland Klie ebenfalls Baden-Württembergische Meister in der Halbmarathonmannschaft.

*von Otto Braun*

Auf eine erfolgreiche Saison 2018 können Marie Koch und Simon Vogt aus der Trainingsgruppe von Otto Braun zurückblicken, so dass man auf die weitere Entwicklung gespannt sein darf: Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften der U20 in Tübingen trat Marie Koch beim Diskuswerfen an. Marie lag nach dem ersten Versuch mit 42,98 Metern auf dem dritten Rang, was ihr selbst gestecktes Ziel war. Leider kam es anders, ihre Mitbewerberinnen auf dem dritten Platz konnten sich von Wurf zu Wurf steigern, bei Marie wurde am Ende

**Anne Zanzinger und Günter Seibold beim Halbmarathon.**

43,17 Metern als beste Weite gemessen, welche sie auf Rang fünf brachte. Gewonnen hat den Wettbewerb mit 50,86 Metern Leia Braunagel vom SCL Heel Baden-Baden.

Süddeutschen Meisterschaften der U18 in Erding: Simon Vogt machte seine Sache im Hammerwerfen sehr gut und beendete den Wettbewerb auf dem zweiten Platz mit der Weite von 59,36 Metern hinter Merlin Hummel vom LAC Kulmbach, der mit 62,16 Metern den Wettbewerb gewann.

Vor der Haustüre fanden die Deutschen Meisterschaften der U23 in Heilbronn statt. Marie stand mit der angemeldeten Jahresbestleistung von 43,17 Metern auf Rang 15 in der Meldeliste. Sie schleuderte im ersten Versuch den Diskus auf neue Jahresbestweite von 45,25 Metern und lag nach drei Versuchen auf Rang sieben – so ging sie die letzten drei Versuche an. Yemisi Ogunleye von der MTG Mannheim gelang mit 45,27 Metern im Endkampf ein guter Versuch und verdrängte mit 2 Zentimetern Abstand Marie auf den unerwarteten achten Platz bei den Deutschen Meisterschaften der U23. Am Ende gewann Julia Ritter TV Wattenscheid mit 54,42 Metern.

Deutsche Meisterschaften der U18 und U20 in Rostock: Hier hatte Marie Koch es mit einem Feld von 21 Diskuswerferinnen zu tun. Sie konnte zwölf hinter sich lassen und acht Werferinnen sind an ihr vorbeigezogen, sodass mit der Weite von 42,75 Metern nur der undankbare neunte Platz für Marie heraussprang.

Von ihrem Trainer Otto Braun auf die schwierigen Verhältnisse eingestellt, begann Marie gut, nach dem ersten Versuch lag sie auf Rang 6, jedoch konnte sie sich nicht mehr deutlich steigern. Ein kleiner Trost ist, dass Marie ihre Dauerkonkurrentinnen Sophie Stumpf und Jennifer Seher, beide LG Hohenlohe, hinter sich lassen konnte – doch war die Enttäuschung trotzdem groß. Marie die Mitte August wieder in die USA reiste, um dort ihr Studium fortzusetzen, strebt im kommenden Jahr wieder die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften der U23 an, ganz nach dem Motto, nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf.

***von Günter Braun***

Bei den Frankenmeisterschaften in Neckarsulm konnten die Crailsheimer TSV-Leichtathleten fünf Titel erkämpfen. Zwei Titel gingen an Sina Küstner bei den Frauen: Beim Stabhochsprung gelang ihr nach zwei Jahren Wettkampfpause ein guter Wettkampf. Mit übersprungen 2,60 Metern konnte sie ihre Konkurrentin um 30 Zentimeter distanzieren und erreichte eine lange nicht erreichte Höhe. Beim Hochsprung siegte sie mit 1,40 Metern, war aber mit der Höhe nicht zufrieden.

Marie Koch absolvierte bei der weiblichen Jugend U20 ihren ersten Weitsprungwettkampf der Saison und blieb bei ihrem Sieg mit 4,89 Metern nur 11 Zentimeter unter ihrer Bestleistung. Beim Kugelstoßen erzielte sie mit 10,83 Metern eine neue Bestleistung und belegte Platz 2. Ebenfalls Platz 2 erreichte sie beim Diskuswerfen mit 43,09 Meter, womit sie aber nicht zufrieden war. Der Sieg ging an Jennifer Seher von der LG Hohenlohe, die auf 44,44 Meter kam. Die 80 Meter Hürden der weiblichen Jugend W15 war ein Crailsheimer Duell zwischen Nele Keller und Lena Hofmann, das Nele in 15,15 Sekunden zu 16,55 Sekunden für sich entscheiden konnte. Beim Hochsprung lag dann Lena mit Bestleistung von 1,40 Metern auf Platz 2 vor Nele, die mit 1,35m Platz 5 belegte. Nele Keller kam über 100 Meter in 14,22 Sekunden als Fünfte ins Ziel und blieb 2/10 Sekunden über ihrer Bestzeit. Lena Hofmann stellte mit 7,62 Metern ihre Bestleistung ein und belegte Platz 6. Bei der weiblichen Jugend W14 waren Klara Strohmayer und Paula Faßnacht beim Kugelstoßen und Diskuswerfen am Start. Klara erzielte mit 7,90 Metern eine neue Bestleistung und belegte Platz 5 vor Paula mit 7,63 Metern auf Platz 6. Beim Diskuswerfen wurde Klaras Trainingsfleiß ebenfalls mit neuer Bestleistung von 22,24 Metern und Platz 2 belohnt. Paula kam auf Rang 3 mit 19,18 Metern nicht ganz an ihre Bestleistung heran. Bei der männlichen Jugend U18 ging der Titel im Weitsprung an Christian Dratwa, der mit 5,75 Metern Saisonbestleistung sprang. Über 100 Meter sprintete er in 11,97 Sekunden nur knapp über seiner Bestzeit auf Platz 5.

**Dominik Bergmann Frankenmeister im Fünfkampf.**

***Dominik Bergmann wird Frankenmeister***

Bei den Mehrkampfmeisterschaften des Bezirks Franken in Flein lieferten sich Dominik Bergmann, TSV Crailsheim, und Samuel Babatunde, Unterländer LG, einen spannenden Kampf um die Meisterschaft im Fünfkampf. **Fortsetzung nächste Seite.**

## Fortsetzung: „Läufer auf der Erfolgsspur“

Gleich bei der ersten Disziplin überraschte Dominik Bergmann als Schnellster der U18 Athleten mit tollen 11,69 Sekunden und das am Ende der Saison. Seine technischen Probleme im Hochsprung brachten ihn in der zweiten Disziplin in große Schwierigkeiten, die er zum Glück aber einigermaßen in Griff bekam, sodass er noch gute 1,72 Meter übersprang. Da Dominik beim Kugelstoßen knapp über 10 Meter stieß, verlor er nur wenige Punkte gegenüber Samuel Babatunde. Im Weitsprung glänzte Dominik Bergmann gleich im ersten Versuch mit der hervorragenden Weite von 6,19 Metern. Dadurch hatte er sich vor dem abschließenden 400 Meter-Lauf ein gutes Punktepolster gegenüber Samuel Babatunde erarbeitet. Den 400 Meter-Lauf dominierte der 400 Meter-Spezialist Babatunde klar, aber Dominik ließ den Abstand mit einem guten Endspurt nicht zu groß werden. Dominik Bergmann kam nach ordentlichen 56,16 Sekunden ins Ziel. Damit gewann er den Fünfkampf mit 2944 Punkten und neuem Vereinsrekord vor Samuel Babatunde mit 2884 Punkten.

***Senioren führend***

Seit Jahrzehnten gehören die Senioren im gelb-schwarzen Trikot zu den führenden Athleten in Baden-Württemberg. Acht Athleten umfasst die Altersgruppe in diesem Jahr. Wieder im Wurfkreis zu finden ist auch Otto Braun (M65). Ein Diskuswurf auf 31,31 Metern brachte ihn auf Rang 2 bei den Frankenmeisterschaften. Einmal am Start und Bernd Brauer (M70) wurde in Stuttgart baden-württembergischer Meister über 400 Meter in 91,46 Sekunden. Aufgerückt in die AK m80 ist Günter Braun mit Jahresbestleistungen im Hammerwurf von 30,42 Metern, Kugel 8,70 Metern, Diskus 25,75 Metern, Speer 19,11 Metern und Wurffünfkampf mit 2.715 Punkte. Er ist in der Bestenliste des WLV in der Spitzengruppe zu finden. Seine größten Erfolge in diesem Wettkampfjahr ist neben dem dreifachen Frankentitel (Diskus, Kugel, Standweitsprung) die drei Vizemeisterschaften auf Landesebene in Stuttgart (Hammerwurf 27,83 Metern, Diskus 23,84 Metern, Wurfmehrkampf 2.715 Punkte).

Sehr erfolgreich war auch das Langlauftrio Günter Seibold, Roland Klie und Werner Fröschke bei verschiedenen Straßenläufen unterwegs. Die Highlights waren sicher der Deutsche Vizemeistertitel im Crosslauf von Günter Seibold in Ohrdruf und der Mannschaftstitel bei den Baden-Württembergischen Berglaufmeisterschaften des Trios, bei denen Günter Seibold zusätzlich den Einzeltitel gewann. Bei den Deutschen Meisterschaften über 5000 Meter schrammte Günter auf Platz 4 knapp an einer Medaille vorbei.

SCHEURER
STUCKATEUR · MALER
Innen-Außen-Strukturputz, Fassadenanstrich, Farbgestaltung, Wärmedämmung, Gerüstbau, Maler-Lackier-Tapezierarbeiten, Altbausanierung, Trockenbau, Schalldämmung, Brandschutz, Bautrocknung, Schimmel-Kellersanierung, Wasser-Feucht-Schäden, Risse-Hagelschäden
Schönebürgstraße 16 · 74564 Crailsheim
Fon 07951-5551 · Fax 07951-6188
info@stuckateur-scheurer.de · www.stuckateur-scheurer.de

BAUMPFLEGE
Jochen Kröper
· Kronen- und Obstbaumpflege
· Lichtraumprofilschnitt
· Spezial- und Problembaumfällung
· Sturmschadenbeseitigung
Marktstraße 13 · 74594 Kreßberg · info@baumpflege-kroeper.com
0171 6958272 · www.baumpflege-kroeper.de

# Hubert Grund feierte seinen Siebzigsten

Viele Besucher, viele Sportler, darunter besonders viele Leichtathleten, werden denken, wenn sie ihn sehen: „Oh, der ist ja schon immer und ewig da“. Stimmt. Hubert Grund, feierte im Oktober seinen 70. Geburtstag. Hubert, bekannt bei den Freunden unter „Hubse“, betreibt die Leichtathletik schon seit den 1960er-Jahren. Sein Jubiläum verlockt, von alten Zeiten zu berichten.

Damals gab es in der Leichtathletik noch keine Schülerklassen. Erst mit der B-Jugend, wenn man im laufenden Jahr 15 Jahre alt wurde, konnte die Sportart wettkampfmäßig betrieben werden. Davor gab es das Kinderturnen oder beim Fußball die C-Jugend. Fehlanzeige auch von dem derzeit in Crailsheim so beliebtem Basketball. Die Abteilung existierte noch gar nicht.

Als sich allmählich die 400 Meter und die 800 Meter (also die Mittelstrecke) bei Hubse als seine Domäne herauskristallisierten, war er der erste Crailsheimer, der sich eine Medaille bei den württembergischen A-Jugend-Meisterschaften in der Mittelstrecke erkämpfte. Erstmalig für Crailsheim auch das Auftreten als Mittelstreckler in der Halle. Noch steckten die Hallenmeisterschaften in den Kinderschuhen. Noch gab es keinen Glaspalast in Sindelfingen, dafür kämpfte er in Böblingen um die württembergische Meisterschaft, denn dort hatte man in der Sporthalle eine Holzbahn verlegt.

Beruflich in Berlin startete er dort in der Deutschlandhalle gegen den damaligen Europameister Franz Josef Kemper bei den deutschen Hallenmeisterschaften. Hubert Grund war auch einziger Crailsheimer Sieger (800 Meter) beim groß aufgezogenen Sportfest 1971 in Crailsheim, als der TSV sein 125-jähriges Jubiläum feierte – damals gab es das Stadion noch nicht.

Aber eigentlich immer und das auch über seine ganze aktive Zeit war er ein „Teamplayer“. Zehnkampf konnte man in Crailsheim nicht betreiben, denn die Stabhochsprunganlage war nicht Wettkampf tauglich. Nur ein paar Hürden standen verstreut herum, die gerade mal für eine Bahn reichten.

So stand als Ersatz der „internationale“ Fünfkampf auf dem Programm. Die Disziplinen waren Weitsprung, Diskus, 200 Meter, Speer und 1500 Meter. Eine Mannschaft bestand aus drei Teilnehmern, ein Ding für die Crailsheimer. Da war Hubse gefragt, denn er war überzeugend über 200 Meter, aber vor allem die 1500 Meter waren seine Stärke, sodass er mit der letzten Disziplin noch viele Plätze gut machte und noch viele Punkte sammelte. Hubse gehörte zu den Wenigen in Württemberg, die über die 3000 Punktegrenze stießen, was ihm den zweiten Platz bei den Württembergischen Meisterschaften einbrachte.

Auch in der großen Zeit der Crailsheimer Leichtathleten bei den Mannschaftskämpfen (DMM) in der Landesliga war Hubse der wichtigste Punktesammler. Crailsheim startete da ununterbrochen über Jahre im Finale der sechs besten Mannschaften. Für ihn bedeutete das drei Läufe an einem Tag – anschließend war er völlig erschöpft! Ein beachtliches Programm, das er bei all den vielen Einsätzen immer tadellos ablieferte. Er trauerte nach neun Vizemeisterschaften mit den Crailsheimern, dass es für den TSV nie zum Sieg gereicht hat.

Als in den 1980er-Jahren beim TSV die Langstaffeln (gab es zu der Zeit auch als deutsche Meisterschaft) für die Crailsheimer Leichtathleten in den Fokus gerieten, war Hubse, weiterhin „Teamplayer“, für ein paar Jahre noch gewichtiges Mitglied der 4x800 Meter-Staffel zusammen mit Erich Quenzer, aber schon mit Rolf Kettemann und Robert Schneider.

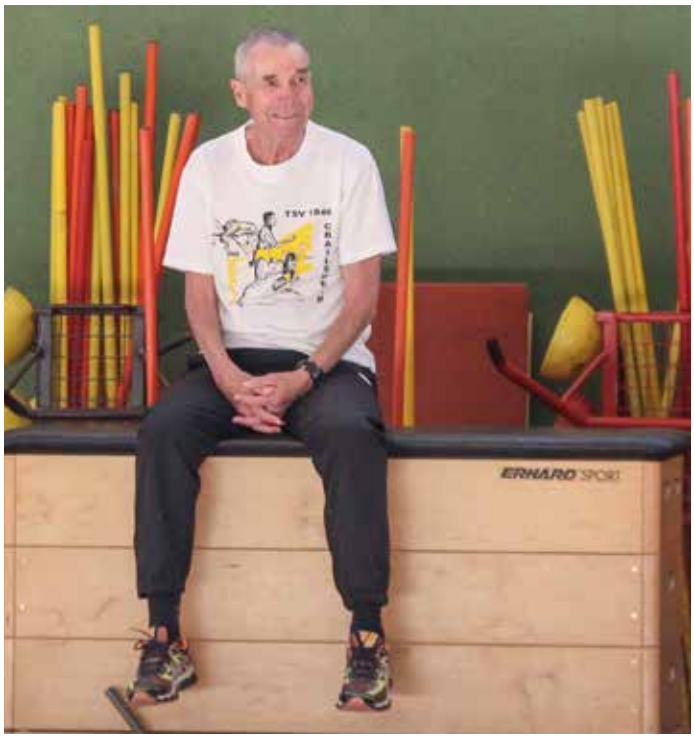
***Aufbau von Jugendklassen***

Zu dieser Zeit war er schon Trainer, der Erste(!), der kurz vor dem Bau des Schönebürgstadion mit dem gezielten Aufbau der Jugend- und auch der Schülerklassen in der Leichtathletik im TSV Crailsheim begann. Dies führte dann in den nächsten Jahren zu einer großen Blüte in der Crailsheimer Leichtathletik. Dazu lieferte Hubert Grund einen riesigen, auch einen ungewöhnlich langjährigen Beitrag, der bis heute anhält.

**Hubert „Hubse“ Grund beim Staffellauf.**

Seine Leidenschaft für die Leichtathletik, sein Engagement für die Jugend, sie in ihren Leistungen voran zu bringen, seine Beharrlichkeit, sein Durchhaltevermögen hat vielen Jugendlichen große Leistungssteigerungen gebracht, zudem auch großen Spaß für viele bereitet.

Ungewöhnlich bleibt, dass Hubse mit Hingabe all die Jahre enorm viel Zeit mit heißem Herzen der Leichtathletik gewidmet hat. *U.G.*




**Hubert Grund in der Halle.**

**80 und immer noch nicht amtsmüde: Günter Braun wurde als Seniorenvertreter wieder gewählt. Herzlichen Glückwunsch!**

# Gelbgurtprüfung im Ju-Jutsu

## Ju-Jutsu kann von jung und alt erlernt werden | Landeslehrgang in Heilbronn

Vier Vereinsmitglieder legten im August erfolgreich ihre erste Gürtelprüfung ab. Zum Prüfungsprogramm gehörten die Fallschule, Würfe, Hebel- und Festlegetechniken sowie Freikämpfe im Stand und in der Bodenlage. Nach knapp zwei Stunden Prüfung überreichte Prüfer Erwin Hartmann (4. Dan), der die Ju-Jutsukas in den vergangen Monaten auch als Trainer auf die Prüfung vorbereitet hatte, allen Teilnehmern ihre Prüfungsurkunde.

### *Ju-Jutsu kann von jung und alt erlernt werden*

Ju-Jutsu ist ein 1969 in Deutschland entwickeltes Selbstverteidigungssystem, das Techniken unterschiedlicher Kampfsportarten wie Judo, Karate und Aikido mit praxisorientierten Selbstverteidigungselementen vereint. Ursprünglich vor allem von deutschen Sicherheitsbehörden verwendet, wird Ju-Jutsu mittlerweile verstärkt als Wettkampf- und Breitensport betrieben.

Beim TSV Crailsheim wird Ju-Jutsu als sportliches Selbstverteidigungssystem trainiert. Für interessierte Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren bietet sich immer freitags die Möglichkeit, zu einem Probetraining vorbeizukommen. Trainiert wird um 19:30 Uhr in der Hirtenwiesenhalle.

**Die erfolgreichen Gelbgurtprüflinge mit ihrem Trainer Erwin Hartmann.**

**TSV-Mitglieder beim Landeslehrgang in Heilbronn.**

### *Ju-Jutsukas besuchen Landeslehrgang in Heilbronn*

Anfang Oktober machte sich eine Gruppe von Ju-Jutsukas auf den Weg von Crailsheim nach Heilbronn, um am Landeslehrgang „Effektive Würgetechniken" von Johannes „Hennes" Meinikheim (5. Dan) teilzunehmen.

### *Judo beim TSV Crailsheim*

Judo gehört zur Gruppe der asiatischen Kampfsportarten und stammt aus Japan. Bei den Olympischen Spielen in Tokio 1964 war Judo erstmals als olympischer Sport zu sehen. Heute wird Judo in über 150 Ländern ausgeübt und ist damit die am weitesten verbreitete Kampfsportart der Welt.

Jungs und Mädchen ab 6 Jahren können im Verein Judo erlernen. Wer Interesse an dieser Sportart hat, kann jederzeit zu einem Probetraining vorbeikommen. Das Training für Anfänger findet während den Schulzeiten immer donnerstags um 17:30 Uhr in der Hirtenwiesenhalle statt. Mehr als bequeme Sportkleidung und etwas zum Trinken wird nicht benötigt.

Weitere Informationen unter www.jjcr.de.

Betriebs- und Eventcatering
Hägele
Catering GmbH
Hofäckerstraße 7
74564 Crailsheim
Telefon 07951 8184
Telefax 07951 44339
info@haegele-catering.de
www.haegele-catering.de

• Altbausanierung, Fassaden
• Dachumdeckungen
• Dachausbau und- umbau
• Holzdecken und -böden
• Trockenbau
• Gerüstbau und -verleih
• Asbestsanierung
HAMMER ZIMMEREI GmbH
Ölmühleweg 17
74564 Crailsheim
Tel. 0 79 51/9 52 52-0
Fax 0 79 51/9 52 52 22
info@holzbau-hammer.de • www.holzbau-hammer.de

**Rhythmisch und körperlich werden die Sportler beim Capoeira gefordert. Ab Februar 2019 können Anfänger 'reinschnuppern.**

# Crailsheimer für Capoeira begeistern

## Vorbereitungen für das große Event im Mai 2019 laufen auf Hochtouren

**Bei der brasilianischen Sportart wird tänzerisch ein Kampf simuliert.**

Lebensfreude, Musik, Energie – das sind die ersten Worte, die einem in den Sinn kommen, wenn man an Capoeira denkt. Nicht nur körperlich, auch rhythmisch und kognitiv werden die Sportler durch Capoeira gefordert. In diesem Jahr ist die Crailsheimer Gruppe weiter gewachsen, kleine als auch große Capoeiristas sind dazu bekommen, die die Gruppe bereichern.

Dennoch liegt der Fokus immer noch darauf, mehr und mehr Crailsheimer für Capoeira zu begeistern: Das Kindertraining, das nun zweimal die Woche stattfindet, wird sehr gut angenommen. Montags von 17 bis 18 Uhr in der Jahnhalle und mittwochs von 17 bis 18 Uhr in der Realschule zur Flügelau, sind die Kinder zwischen 6 und 13 Jahren fleißig dabei, ihre Fertigkeiten zu trainieren und Schritt für Schritt zu verbessern.

Eine Gruppe für Kinder zwischen 3 und 5 Jahre, wird ab Anfang nächsten Jahres, mittwochs von 16.15 bis 17 Uhr in der Realschule zur Flügelau angeboten.

Auch die Anfängerkurse, mit 10er Karten, werden ab Februar wieder starten, damit jeder vorbeikommen und 'reinschnuppern kann.

Die Gruppe arbeitet schon an dem nächsten Projekt und die Vorbereitungen für dieses große Event sind schon in vollem Gange: Vom 24. bis 26. Mai 2019 wird im „Seminarhaus Stiersbach" die zweite „Vivencia, Capoeira a moda da casa" stattfinden. Die Crailsheimer werden dabei mit Capoeiristas aus ganz Europa trainieren, Musik machen und Erfahrungen austauschen.

Diese Kontakte mit Gleichgesinnten sind für die Entwicklung eines jeden Capoeiristas essentiell, um weiterzukommen und die nächste Kordel zu erreichen.

Für 2019 werden zwei Ehrengäste einladen, der Meister, Mestre Bola 7 aus Sao Paulo (Brasilien ) und Mestre Cacique aus Bordeaux (Frankreich). Außerdem werden Formando Shock aus Schwäbisch Hall, Professor Saci aus Pforzheim und Professora Sexta-feira aus Lissabon mit dabei sein und das Event zu etwas ganz Besonderem machen. Der Höhepunkt des Wochenendes wird die Batizado (Taufe) und der Kordelwechsel sein.

Wer Lust bekommen hat, vorbeizuschauen ist herzlich eingeladen, ins Training zu kommen, sich begeistern und mitreißen zu lassen, einen Einblick in die brasilianische Kultur zu bekommen und dadurch eine neue Welt zu entdecken. Die Gruppe trainiert montags von 17.30 bis 19 Uhr in der Jahnhalle und mittwochs von 18 Uhr bis 20 Uhr in der Halle zur Flügelau.

# Gesamtjugend für alle

## Neuer Leitsatz, Spaß und dabei gemeinsam Freundschaften knüpfen

Das neue Jahr beginnt im Oktober. Das ist der Zeitpunkt, wenn das Gesamtjugend-Team zusammenkommt um auf die jährliche Klausurtagung zu fahren. Das neue Team um Gesamtjugendleiter Maximilian Andrejew und Stellvertreter Finn Callieri reiste ins herbstliche Ludwigsburg um den Jahreskalender 2019 zu erstellen. Neben vertrauten Aktionen wie dem A-Day im Februar für die ganz jungen Sportler, bietet die Gesamtjugend für das kommende Jahr auch wieder eine actiongeladene Ausfahrt in einen Freizeitpark an. Die Gesamtjugend fordert die jugendlichen Sportler zum Lasertaggen heraus (ab 14 Jahren), und im Sommer gibt es dann einen fulminanten Abschluss mit einer Neuauflage der Splash Games im Freibad bevor die Sommerferien starten. Weitere Infos gibt auf Instagram oder Facebook.

tsvgesamtjugendcrailsheim

TSVCrailsheimGesamtjugend

**E-Mail** bei Fragen oder Interesse bezüglich der Gesamtjugend: tsvgesamtjugend@gmail.com

| **Veranstaltungskalender 2019** | |
|---|---|
| Februar 2019 | |
| 17. Februar 2019 | A-DAY |
| April 2019 | |
| 6. April 2019 | LASERTAG Aktion |
| Mai 2019 | |
| 18. Mai 2019 | LEGOLAND Ausflug |
| Juni 2019 | |
| 22. Juni 2019 | SPLASH GAMES |

**Kanuausflug mit der Gesamtjugend.**

**Das Team der Gesamtjugend auf Klausurtagung in Ludwigsburg. Dabei wurde das Programm für 2019 geplant.**

Wir laden alle Senioren

des TSV recht herzlich zum

**ADVENTSKAFFEE**

am Mittwoch, 5. Dezember 2018,

um 14.30 Uhr in die

Gaststätte am Stadion ein.

*Es gibt Kaffee und Kuchen und für*

*Ihre Unterhaltung ist bestens gesorgt.*

**Die Wintersportabteilung hat einen neuen Leiter (v. re.): Thomas Leiberich mit TSV-Vorsitzendem Klaus-Jürgen Mümmler und seinem Vorgänger Günter Utz.**

# Neue Leitung

## Für kommenden Winter Skiausfahrten geplant | Ski-Gymnastik immer donnerstags 20.30 Uhr

Bei der ordentlichen Abteilungsversammlung wurde der geplante Führungswechsel der Abteilung vollzogen. Nach 25 Jahren Vorstandstätigkeit, davon 20 Jahre als Abteilungsleiter, stand Günter Utz nicht mehr zur Wahl. Einstimmig wurde Thomas Leiberich als Nachfolger und neuer Abteilungsleiter der Wintersportabteilung gewählt. Als weitere Vorstandsmitglieder wurden ebenfalls einstimmig wiedergewählt: Tobias Mietz (Stellvertreter), Brigitte Schiffer (Kassiererin) und Julia Eißen-Paczulla (Schriftführerin). Zu Kassenprüfern wurden wieder Jürgen Kuske und Barbara Utz bestellt.

In seinem Bericht gab der scheidende Abteilungsleiter einen Rückblick über 20 Jahre Abteilungsleitung.

TSV-Vorsitzender Klaus-Jürgen Mümmler bedankte sich seitens des Hauptvereins für die getane Tätigkeit und überreichte ein Präsent. Mit Günter Utz sei immer eine konstruktive Zusammenarbeit möglich gewesen. Kritische Punkte hätten immer zu einem für beide Seiten zufriedenstellendem Ergebnis geführt. Tobias Mietz bedankte sich seitens des Abteilungsvorstandes und der gesamten Abteilung für die geleistete Arbeit und überreichte ebenfalls ein Geschenk als Dankeschön.

Günter Utz bedankte sich seinerseits und begründete seinen Entschluss mit gesundheitlichen Gründen. Auch sei es Zeit geworden, frischem Blut mit neuen Ideen Platz zu machen. Er sicherte dem neuen Abteilungsleiter Thomas Leiberich – insbesondere für „seinen" ersten Winter – seine volle Unterstützung zu und wünschte ihm für die kommende Zeit allzeit viel Schnee und ein glückliches Händchen.

Auch für den bevorstehenden Winter bietet die Wintersportabteilung zusammen mit Omnibus-Kümmerle verschiedene Skiausfahrten mit Preisvorteilen für Abteilungsmitglieder.

Seit Oktober leitet Helga Huber wieder die wöchentliche Skigymnastik (bis Ende Februar jeweils donnerstags, 20.30 Uhr, Kistenwiesensporthalle). Eine Teilnahme ist jederzeit möglich.

# TSVler beim Deutschlandpokal

## Ein weiterer Trainer für Crailsheimer Fechter | Junge Damenmannschaft etabliert sich

Die Fechtabteilung hat einen neuen zweiten Trainer, der das Training um Musketier Klaus Dieter-Gremm verstärkt. Maximilian Andrejew hat Anfang August seine nebenberufliche Ausbildung zum Trainer im Fechtsport der Lizenzstufe C abgeschlossen und unterstützt das Training und besonders Aktivitäten um die Abteilung.

Die Saison beginnen die Fechter des TSV mit der Teilnahme am Deutschlandpokal, einem bundesweiten Mannschaftsturnier, bei dem Mannschaften aus drei Fechtern gegeneinander antreten. Etabliert hat sich nun eine junge Crailsheimer Damenmannschaft um Johanna Andrejew, Maya Eurich und Bonnie Bölz, die zum zweiten Mal an diesem Turnier teilnimmt.

Neue fechtinteressierte Sportler und die, die es werden wollen, sind jede Woche dienstags von 17 bis 19 Uhr und donnerstags von 17:30 19:30 Uhr in der Großsporthalle im mittleren Hallenteil willkommen. Besonders über interessierte Auszubildende und Erwachsene würde sich die Abteilung freuen.

Weitere Bilder und Infos auf Instagram.

#fechtentsvcrailsheim

**Maximilian Andrejew präsentiert stolz seinen Trainerschein.**

**Fechter präsentieren ihre fecht-untypische „Waffen" beim Sommerfest 2018.**

# DFB beim TSV

## Demonstration mit den Bundesliga B-Juniorinnen traf auf großes Interesse

Anfang September war das DFB-Mobil unter der Leitung von den DFB-Mobil-Teamern Joscha Balle und Philipp Martens auf dem Trainingsgelände des TSV Crailsheim zu Gast. Im Vorfeld hatte Vorstand Dieter Brenner alle umliegenden Vereine angeschrieben. Es kamen neben den Trainern und Betreuern des TSV auch Interessierte aus den umliegenden Sportvereinen, um das Schulungsangebot des DFB-Mobils kennenzulernen und wahrzunehmen.

Eine Trainingseinheit mit vielen interessanten Übungen wurde von den B-Juniorinnen des TSV Crailsheim ausgeführt, angeleitet von den beiden „Teamern". Diese waren von den Schützlingen der A-Lizenz-Trainerin Anika Höß mehr als angetan und betonten, dass sie selten eine so tolle Demonstrationsgruppe wie die Crailsheimer Mädels gehabt haben.

Im Anschluss daran fand im Clubhaus des TSV Crailsheim ein Informationsteil statt, der inhaltlich auf die Qualifizierung der Betreuer und Trainer abhob. Bei dieser Gelegenheit wurde auch dargelegt, dass man nicht unbedingt die zeitintensive Trainerausbildung anstreben muss. Alternativen in Kurzlehrgängen und ortsnahen Wochenendseminaren wurden aufgezeigt. Näheres kann man unter p.martens@wuerttfv.de erfahren.

**Das Team des DFB-Mobils demonstrierte das Schulungsangebot.**

# Bezirkswandertag der Reha-Gruppe

**Zum diesjährigen Bezirkswandertag trafen sich Ende Juni 2018 die Teilnehmer der Reha-Sport-Gruppe des TSV Crailsheim in Schwäbisch Hall-Gottwollshausen. Von dort aus ging es nach einer Begrüßung durch die Organisatoren auf den Weg zu den Besichtigungstouren. Aufgeteilt in drei Gruppen, ging es ins Freilandmuseum Wackershofen, Würth-Museum und zu einer Wanderung rund um Schwäbisch Hall mit herrlichen Aussichtspunkten. Anschließend trafen sich alle Teilnehmer wieder zum Essen und gemütlichen Ausklang im Hotel-Restaurant Sonnek.**

# Toller Familienmensch

## Jugendtrainer Marko Stankovic im Interview

**Marko Stankovic**

Die Teams der HAKRO Merlins Crailsheim spielen auch in dieser Saison wieder erfolgreich im Konzert der Großen des deutschen Nachwuchs-Basketballs mit. Sowohl in der U19 als auch in der U16 könnten die Crailsheimer auch in dieser Saison wieder in die Playoffs der Bundesliga einziehen.

Für die U16 in der „Jugend Basketball Bundesliga" wäre es bereits das dritte Mal in Folge, zum zweiten Mal mit Marko Stankovic an der Seitenlinie. Der Serbe hatte das Team vor der letzten Saison runderneuert, als eines der jüngsten Teams der Liga übernommen und zu einer echten Einheit geformt, die viele überraschte. Auch nach einem neuerlichen Umbruch in der Mannschaft zur Saison 2018/2019 bleiben die jungen Zauberer unter Stankovic auf Erfolgskurs, schafften souverän den Einzug in die Hauptrunde. Auch privat läuft es für den 34-jährigen gut: In diesem Sommer läuteten die Hochzeitsglocken in seiner serbischen Heimat. Wie wohl er sich aber inzwischen auch in Crailsheim und der Merlins-Familie fühlt, bewies die Einladung sämtlicher Trainerkollegen aus der HAKRO Arena sowie der sportlichen Leitung zu seiner großen Feier.

Im Interview gibt Marko Stankovic Einblicke in seinen Charakter, seine sportliche Leidenschaft und sein Vorbild:

***Marko, was war Dein größter Erfolg im Sport bisher?***

Mit der U15 (von Partizan Belgrad, Anm.) wurden wir serbischer Meister, mit mir als Headcoach.

***Mit welchem Spieler würdest Du selbst gerne einmal zusammenspielen bzw. zusammenarbeiten?***

Bodgan Bodganovic (Sacramento Kings)

***Was ist das älteste Kleidungsstück in Deinem Schrank und warum hast Du es noch?***

Ich habe ein weißes Shirt noch aus meinem Studentenleben. Daran hängen fast 10 Jahre Erinnerungen an eine großartige Zeit in meinem Leben.

***Welches war dein Lieblingsfach in der Schule?***

Ganz klar Sport!

***Wie kann man Dich glücklich machen?***

Das ist sehr einfach: Wenn meine ganze Familie um mich herum ist. Am liebsten hier.

***Kannst Du einen Satz auf Deutsch sagen?***

„Natürlich: Ich liebe meine Frau Milena!"

***Wie kannst Du am besten Entspannen?***

Ich liebe es, in der Natur zu laufen oder einfach spazieren zu gehen. Egal ob im Wald, an der Jagst entlang oder an einem See.

***Hast Du ein „charmantes Laster", das Du verraten möchtest?***

Cevapcici!

***Welchen Beruf würdest Du ausüben, wenn Du kein Basketballtrainer geworden wärst?***

Ich wäre Lehrer geworden.

***Wenn Du wiedergeboren würdest – was oder welche Person würdest Du gerne sein und wo würdest Du leben wollen?***

Ich würde gerne Novak Djokovic sein. Nicht als Tennis-Champion und als einer der besten Tennis-Spieler der Geschichte, aber als der berühmte serbische Sportler, der sein Land und seine Leute auf der ganzen Welt stets in so würdiger Art und Weise repräsentiert. Ich würde auch gerne seinen positiven Einfluss haben, mit seiner humanitären Organisation, und Schulen, Krankenhäuser, Kirchen und Waisenhäuser wiederaufbauen und armen Menschen, insbesondere mittellosen Kindern helfen, insbesondere im Süden Serbiens, im Kosovo und in Metochien. Leben würde ich dann gerne wieder in Belgrad. Wie gesagt, wenn ich wiedergeboren werden würde. Wobei, die griechischen Inseln klingen auch nach einer interessanten Option (lacht).

**Marko Stankovic (li.) ist ein sehr engagierter Trainer.**

**Fotos: Philipp Reinhard**

*Steckbrief:*
**Marko Stankovic**

| | |
|---|---|
| Geburtsdatum | 23. Januar 1984 |
| Geburtsort | Šabac, Serbien |
| Größe | 1,82m |
| Familienstand | Verheiratet |
| Position/Amt | Cheftrainer JBBL-Team<br>Assistenztrainer BBL-Team |
| Frühere Teams | Partizan Belgrad |
| Bei den HAKRO Merlins seit | 2017 |

# FLORIANS VOLKSBANK

Wann, wo, wie Sie wollen: Wir sind für Sie da!

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

**VR-BankingApp**

So haben Sie Ihre Bank immer in der Tasche: Mit der VR-BankingApp können Sie sämtliche Bankgeschäfte auf Ihrem Smartphone erledigen. Wie genau, erklären wir Ihnen auf **vrbank-sha.de**. Oder Sie lassen sich wie gewohnt in einer unserer Filialen persönlich beraten.

**VR Bank Schwäbisch Hall-Crailsheim eG**

# Neuer Vorstand gewählt

**Abteilung feiert 2019 ihr 100-jährige Bestehen!**

## Matthias Koch folgt als Abteilungsleiter auf Sebastian Karg

Nach gut zwei Jahren gab Sebastian Karg Ende September das Amt des Abteilungsleiters der Männerfußballabteilung des TSV Crailsheim ab. Zu seinem Nachfolger wurde Matthias „Party" Koch von der Abteilungsversammlung einstimmig gewählt. Die weiteren Mitglieder der Abteilungsleitung wurden in ihren Ämtern bestätigt. Dennis Arendt bleibt stellvertretender Abteilungsleiter. Um die Finanzen kümmert sich nach wie vor Manfred Rümmele als Kassier. Für den Spielbetrieb ist Clemens Fritz als Spielleiter verantwortlich. Als Schriftführer macht Dietmar Renk weiter. Die Kassenprüfer sind Peter „Mäx" Schneider und Manfred Hundt.

Zusätzlich zu den Gewählten gehören der sportliche Leiter Dirk Brenner sowie der bisherige Abteilungsleiter Sebastian Karg und Bernd Karg dem Arbeitskreis der Abteilung an, der sich regelmäßig trifft, um über die anstehenden Aufgaben und Entscheidungen zu beratschlagen. Ergänzend zum Arbeitskreis bilden sich Teams zu verschiedenen Themenbereichen. Schon seit längerer Zeit besteht das Finanzgremium mit dem Abteilungsleiter, seinem Stellvertreter, dem Kassier, Maler Heinz Hauck, Bernd Karg und Gert Penkalla. Zudem arbeiten ein Presse- und ein Jugendteam eigenständig.

Für das im nächsten Jahr anstehende 100-jährige Jubiläum der Fußballabteilung wurde ein Gremium unter der Leitung von Peter „Mäx" Schneider eingesetzt. Neben vielen Mitgliedern des Arbeitskreises gehören Frauenfußball-Abteilungsleiter Günther Herz, Journalist Heribert Lohr, Fotograf Bernd Wolf und Ex-TSV-Spieler Reinhold Manier diesem Gremium an, das mehrere Veranstaltungen für 2019 plant.

**Sebastian Karg (re.) gibt den Ball an Matthias Koch weiter.**

Mit seinen vielen Ehrenamtlichen ist die TSV-Männerfußballabteilung für die Zukunft gut gerüstet und freut sich dennoch über jede helfende Hand für die unterschiedlichsten Aufgaben. Bei Interesse bitte bei Matthias Koch (Tel. 07951 42497) melden.

Die Fußballabteilung des TSV Crailsheim hat am 15. Januar 2019 Geburtstag und wird 100 Jahre alt. Dieses Jubiläum wird mit verschiedenen Events im gesamten Jahr 2019 gebührend gefeiert.
Folgende Aktionen sind geplant und zum Teil jetzt schon terminiert:

**18. April 2019, Gründonnerstag:** Fußballerstammtisch mit allen ehemaligen und aktuellen TSV Fußballern im Clubhaus
**KW 26 bis 30:** verschiedene Turniere und Freundschaftsspiele (Jugend, Mädchen, Frauen); Mannschafts-Elfmeterschießen; Fußball-Party mit verschiedenen Crailsheimer Bands im Stadion
**29. Juni bis 14. Juli 2019:** Ausstellung im Rathaus-Forum in den Arkaden
**27. Juli 2019, 16.00 Uhr:** Spiel der Traditionsmannschaften TSV Crailsheim - VFB Stuttgart
**Zu Beginn der neuen Saison:** Fest-Gottesdienst mit Spielervorstellung und anschließendem Weißwurst-Frühstück und Jazz-Frühschoppen im Clubhaus
**16. November 2019:** Gala-Abend im Casino der Firma Schubert

*Haben Sie für unser Jubiläum Fotos, Andenken oder Geschichten von früher, dann setzen Sie sich bitte mit Peter (Mäx) Schneider (Tel. 07951/962736) in Verbindung!*

# Jugendmannschaften sind gut mit dabei

Die Juniorenteams sind auch in der Saison 2018/2019 gut aufgestellt. Viele ehrenamtliche Helfer und Trainer sorgen dafür, dass der Spiel- und Trainingsbetrieb läuft. Besonders erfreulich ist, dass Spieler wie Valentin Wolf und Tamás Herbály sich im Jugendteam engagieren. Tim Klein und Antonio Gräfenstein sind sogar in verantwortlicher Position bei den A- und B-Junioren tätig.

Die Kleinsten haben ihre ersten Turniere gespielt. Die neuen Richtlinien bei den Bambinis haben sich bewährt. Es wird ohne Schiedsrichter drei gegen drei gespielt und soll einfach Spaß am Fußball wecken. Trainiert werden die G-Junioren von Mäx Schneider und Fabian Fritz.

Bei den F-Junioren, die von Mäx Schneider und Kasimir Mantaj betreut werden, halten sich Erfolge und Niederlagen die Waage. Mittlerweile hat die Hallenrunde begonnen.

Seit dieser Saison stellt der TSV Crailsheim wieder ein selbstständiges E-Junioren-Team. Die Spieler haben alle schon als Bambini beim TSV mit dem Fußball spielen begonnen. Olli Grau und Michael Mayer können stolz auf ihre Jungs sein, haben die doch bisher alle ihre Spiele gewonnen.

Von den D- bis zu den A-Junioren geht die erfolgreiche Kooperation mit der SpVgg Gröningen-Satteldorf auch in dieser Saison weiter. Alle Teams spielen in der Bezirksstaffel. →

Voller Einsatz gegen den TSV Dörzbach/Klepsau.

**Am 18. Juli gastierte der 1. FC Nürnberg im Schönebürgstadion. Beim Spiel gegen die Hohenlohe-Auswahl durften die E- und F-Junioren als Einlaufkinder und Balljungen agieren. Alle Jungs wurden von Nürnberg mit Trikots ausgerüstet und beschenkt.**

→ Daniel Karg ist für die D-Junioren zuständig. Das Team ist hinter den Spfr. Schwäbisch Hall und FSV Hollenbach Tabellendritter.
Die C-Junioren, die von unseren Partnern bei der SpVgg Gröningen-Satteldorf trainiert werden, belegen ebenfalls Rang drei.
Nicht ganz so gut läuft es für die von Tim Klein, Oliver Mayer und Jonas Hägele trainierten B-Junioren in dieser Bezirksligasaison. Momentan steht die Mannschaft auf Platz sieben. Im Bezirkspokal schied man im Achtelfinale etwas unglücklich aus.
Die A-Junioren sind Tabellendritter in der Bezirksstaffel. Das Trainerteam Aaron Rüdiger, Marius Kölly sowie Antonio und Ronny Gräfenstein ist stolz, dass es in dieser Saison immer wieder einzelne Spieler geschafft haben, bei den Aktiven auszuhelfen.


## Impressum

**Herausgeber**
TSV Crailsheim 1846 e.V.
Klaus-Jürgen Mümmler (verantwortlich)
Schönebürgstr. 79
74564 Crailsheim

**Koordination**
Klaus-Jürgen Mümmler,
Zoran Banozic & Heribert Lohr

**Grafik/Layout**
thak. Werbung und Kommunikation, Gerabronn
www.thak.de

**Druck**
Schnelldruckladen
Michael Klunker, Crailsheim


# Schwierige Situation für aktive Fußballer

Die zwei aktiven Mannschaften der Herrenfußballabteilung des TSV Crailsheim stecken kurz vor der Winterpause im unteren Mittelfeld ihrer Ligen fest. Beide Teams hinken damit ihren Saisonzielen hinterher.
In der Landesliga verlor die erste Mannschaft nur eines der sechs Spiele zum Start. Unter anderem konnte man den Oberligisten TSV Ilshofen in einem tollen Spiel unter Flutlicht aus dem Pokal werfen.
Dafür ergatterten die Gelb-Schwarzen in den folgenden sechs Partien nur weitere vier Punkte, womit sich die Horaffen inzwischen in den hinteren Tabellenregionen wiederfinden. Zuletzt gewann der TSV das Kellerduell gegen den SV Schluchtern mit 4:0 und schaffte damit den Sprung von den Abstiegsplätzen. Dennoch müssen sie weiter kämpfen, um wieder in den angepeilten oberen Tabellenbereich vorzustoßen.
Ähnlich ergeht es dem TSV Crailsheim II in der Kreisliga A2. Außerdem schlug das Team von Spielertrainer Michael Falk nach nur einem Sieg in den ersten zehn Partien unter anderem das Topteam TSG Kirchberg/Jagst und befreite sich aus einer brenzligen Situation. Nun geht es darum, an die tolle Vorsaison anzuknüpfen und die entsprechenden Ergebnisse einzufahren.

# sportkurier hier erhältlich

Alle Mitglieder und Interessierte können den ***sportkurier*** bequem bei unseren Sponsoren gratis mitnehmen:

- TSV Clubhaus
- TSV Geschäftsstelle
- Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim
- Bürgerbüro Stadt Crailsheim
- Schnelldruckladen Klunker
- div. Arzt- und Physiopraxen
- VR Bank Schwäbisch Hall-Crailsheim
- Café Kett
- Intersport Schoell

Der schnellste Weg zum ***sportkurier***: www.tsvcrailsheim.de/sportkurier

# Weltweit dabei

## Triathleten trainieren an den schönsten Orten

Das Schöne am Triathlon ist neben dem Naturerlebnis und dem Ausloten von eigenen Grenzen der damit verbundene Lifestyle. Es fängt an mit der manchmal recht speziellen Klamottenwahl, mit der obligatorischen verspiegelten Sonnenbrille (die das eigene Leiden für den Gegner verdeckt) und geht weiter mit den Trainingslagern im Frühjahr. Dass es den Tross der Sportler schon seit Jahren auf Mallorca, die Kanaren, Zypern, Kreta sowie nach Südafrika zieht, ist bekannt.

Ein neues Ziel wird von den Triathleten des TSV im Frühjahr 2019 angeflogen: Thailand, Land des Lächelns. Unter der sportlichen Leitung von Jürgen Zäck werden pro Woche rund 15 Einheiten absolviert. Und das alles bei Temperaturen zwischen 24 und 33 Grad. Überschuhe und Thermojacke dürfen da getrost zu Hause bleiben.

Auch Wettkämpfe finden rund um den Globus statt. So absolvierten die Triathleten der Abteilung im letzten Jahrzehnt Rennen auf Mallorca, Florida, Kanada, Mexiko und natürlich dem Mekka des Triathlons, auf Hawaii. Im zurückliegenden Jahr starteten Julia und Christoph Simsch über die Mitteldistanz in Portugal. Für Julia war es die erste Mitteldistanz über 1,9 Kilometer Schwimmen, 90 Kilometer Radfahren und einen Halbmarathon. Julia kam mit 6:02 Stunden in die Top 10 ihrer Altersklasse. Christoph verpasste leider knapp die Qualifikation für die WM, möchte sie jedoch im nächsten Jahr neu angehen. Ziel ist die Weltmeisterschaft 2020 in Taupo/Neuseeland.

Das Rennen um den Ort am Atlantik in Cascais war absolut perfekt organisiert. Es ist geplant, dass eine kleinere Gruppe des TSV dort 2019 an den Start geht.

In der Abteilung ist jeder willkommen, der rund 500 Meter am Stück kraulschwimmen kann. Schwimmzeiten sind im Winter montags von 20 bis 20:45 Uhr und freitags von 19:15 bis 20:45 Uhr. Lauftraining dienstags im Stadion ab 19 Uhr.

# Junge Mannschaften erfolgreich

## Großer Sport beim Jugendturnier | Beide Juniorinnenmannschaften wurden Meister ihrer Klassen

Die Tennisabteilung widmet sich in dieser Ausgabe ausschließlich ihrer Jugend:

***Eine lange Ära geht zu Ende***

36 Jahr lang wurde das große Tennis-Jugendturnier des TSV Crailsheim von der Bausparkasse LBS gesponsort. Das LBS-Turnier war bereits eine feste Institution unter den Nachwuchs-Tennisspielern in ganz Süddeutschland. Seit 2018 hat die LBS sich nun aus dem Turnierzyklus zurückgezogen.

Zum ersten Mal wurde das Jugendturnier unter dem Namen WTB-Cup veranstaltet. Das soll allerdings nur ein vorübergehender Zustand sein, bis sich ein neuer Sponsor für die aus mehreren Turnieren bestehende Serie findet.

Somit war auch klar, nachdem der TSV Crailsheim in 2016 und 2017 die Teilnehmerzahl auf über 130 Spieler erhöhen konnte, dass ein Rückgang auf 85 Teilnehmer eintrat. Trotzdem zeigten die Spieler, die aus der Region und darüber hinaus angereist waren, wieder einmal großen Tennissport. Da bei diesem Turnier Ranglistenpunkte für die Deutsche Tennisrangliste vergeben werden, nutzten auch Spitzenspieler aus München, Mannheim oder vom Bodensee die Gelegenheit, in Crailsheim ihr Können zu zeigen.

Daher ist es besonders erfreulich, dass es zwei Crailsheimern gelang auf das Podest zu steigen. In der Altersklasse U 10 errang das TSV Nachwuchstalent Maurice Glass einen hervorragenden 3. Platz. Ebenfalls einen 3. Platz in der Klasse U 16 konnte der Crails-


Feste planen, Mladen fragen, Admira macht´s möglich.

Unter diesem Motto freuen wir uns mit Ihnen auf die kommenden Feiertage und wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, fröhliche Weihnachten, ein gutes und gesundes Neues Jahr. Für Ihre Treue vielen lieben Dank.

Ihre Familie Markovic

Weihnachtsbuffet

Vorspeisen
Gemischte Vorspeisen und Salate
***
Suppe
Gänsekraftbrühe mit Flädle und Gemüse
***
Hauptgerichte
Weihnachtsschinken aus dem Backofen
Schweinemedaillons mit Pfifferling-Rahmsauce
Knusprige Weihnachtsgans
Rehragout
Cevapcici
Sarma
(kroatische Krautwickel)
***
Beilagen
Rahmkartoffeln
Butterspätzle
Djuvecreis
Kartoffelklöße
Frisches Gemüse
Apfelrotkohl
***
Große Dessertauswahl

Preis pro Person 21,90 €
1. und 2. Weihnachtstag von 11.30 Uhr bis 15.00 Uhr
Reservierung erforderlich

Silvesterbuffet

Vorspeisen
Gemischte Vorspeisenplatte
(Fisch, Scampi, Schinken Melone und vieles Mehr)
Salate und hausgemachtes Brot
***
Suppe
Wildkraftbrühe mit Einlage
***
Hauptgerichte
Lachsfilet auf Blattspinat
Gefülltes Schweinefilet
Festtagsschinken
Simmentaler Roastbeef
Rehbraten
***
Beilagen
Kartoffelgratin
Butterspätzle
Pfifferlinge
Pfefferrahmsauce
Festtagsnudeln
Gemischtes Gemüse
***
Dessert
Tiramisu
Mousse au Chocolat Weiss
Eis mit Himbeersauce

Mitternachtsimbiss

Preis pro Person 24,90 €
Buffet ab 19.00 Uhr
Reservierung erforderlich

Guten Appetit
wünscht Ihnen Familie Markovic

TSV Gaststätte am Stadion
Tel. 07951 959 0666

heimer Ken Berger, der für den TC First-line-Academy Murr gestartet ist, erkämpfen.
Für die anderen Crailsheimer Tenniscracks, bei denen es noch nicht für die Pokale gereicht hat, ist das ein prima Ansporn und Motivation für das Wintertraining in der Halle. Für tennisinteressierte Zuschauer ist das Event jedes Jahr eine echte Gelegenheit tolle Ballwechsel und intensive Matche zu erleben.

***VR-Talentiade U10 MidCourt***
Unsere Kleinsten konnten mit zwei Siegen und zwei Niederlagen in der Sommersaison einen guten mittleren Platz hinter den ungeschlagenen Aalenern und Urbach belegen.

***Kids-Cup U12***
Mit einem ebenso ausgeglichenen Sieg- und Niederlagenanzahl von jeweils drei Spielen schlossen unsere Kids in der Staffelliga als 4. die Runde ab. Vor ihnen lagen STC Hall, Rosengarten und als Spitzenreiter der TC Gaildorf

***Knaben Bezirksstaffel***
Was die Jüngsten vorgemacht haben, das können die Knaben auch: mit drei Siegen und drei Niederlagen sicherten sie sich Platz 3 in der Staffelliga, die von Urbach angeführt wurde.

***Junioren Bezirksliga***
Der Aufstieg in die Bezirksoberliga wurde knapp durch eine Niederlage gegen den späteren Aufsteiger Lauchheim/Wasseralfingen verpasst. Hier sieht man jedoch, welches Spieler-Potential in Zukunft auch in der 1. Herrenmannschaft steckt.

***Juniorinnen 2018 nicht zu stoppen***
In der Sommersaison 2018 waren zwei Juniorinnen-Mannschaften am Start: Die Juniorinnen 1 um Mannschaftsführerin Alice Linker wurden souverän Meister ihrer Spielklasse. Mit Siegen gegen den TC Schechingen (6:3), den SV Elchingen (9:0), die Spielgemeinschaft Heidenheim/Mergelstetten und gegen den TV Herlikofen (jeweils 8:1) gingen lediglich fünf Matches an die Gegner.
Durch den Wechsel vieler Spielerinnen in den Aktivenbereich darf man gespannt sein, wie sich die Mädels in der kommenden Sommersaison 2019 in der Bezirksliga schlagen werden.
Im Einsatz waren: Leonie Huber, Marie Müller, Theresa Groninger, Alice Linker, Nele Lindner, Rika Scherz, Nele Tauberschmidt, Lisa Spatscheck, Marleen und Maike Dreher.
Spannender machten es die Juniorinnen 2 um Mannschaftsführerin Rika Scherz. Dem knappen Sieg zu Saisonbeginn gegen Unterrot folgten zwei klare Siege gegen die SpVgg Hengstfeld/Wallhausen mit 6:0 und 5:1.
Das Rückspiel gegen Unterrot ging deutlich mit einem 6:0-Sieg an die TSV-lerinnen. In den letzten beiden Spielen gegen den Tabellennachbarn aus Unterschneidheim ging es somit um die Meisterschaft. Das Hinspiel ging aus Crailsheimer Sicht mit 2:4 verloren, während das Rückspiel an Dramatik kaum zu überbieten war. Am Ende hieß es 3:3 und 7:7 Sätze und auch die Spiele waren ausgeglichen mit 54:54. Ausschlaggebend für den Sieg und somit auch für die Meisterschaft war dann das Doppel 1, das die Crailsheimerinnen für sich verbuchen konnten.
Im Einsatz waren: Rika Scherz, Nele Tauberschmidt, Lea Heinrich, Hanna Zuber, Jule Koch, Lisa Spatscheck, Sophia Berrada, Sara Pasalic, Pauline Kehl, Maria Göggerle, Ines Berrada und Sara van Bürck.

# AOK Grundschultag 2018

## Handball-Schnuppern mit Crailsheimer Grundschülern

*von Roland Bringmann*

Wie in der Vergangenheit wurde auch in diesem Jahr ein Grundschulaktionstag der AOK durch die Handballabteilung durchgeführt.
Das Motto in diesem Jahr war „Lauf dich frei, ich spiel dich an." Der Aktionstag ist eine Gemeinschaftsaktion des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport und der Handballverbände in Baden Württemberg, mit freundlicher Unterstützung der AOK und der Sparkassen in Baden-Württemberg.
Die Planungen für diesen Tag liefen schon sehr früh an, um die notwendigen Helfer zu organisieren. Am Freitag, 12. Oktober, war es dann soweit: Gleich mehr als 150 Kinder der zweiten Klassen aus den Grundschulen aus Ingersheim, Altenmünster, Tiefenbach und der Eichendorfschule waren eingeladen, in der Großsporthalle einmal selbst zu erleben, wie viel Spaß der Handballsport machen kann.
Das Ziel des Grundschulaktionstag war die spielerische Heranführung der Kinder an den Handballsport. Begonnen wurde mit einem gemeinsamen Aufwärmen für alle.
Dann ging es darum, das individuelle Können an sechs verschiedenen Koordinationsstationen unter Beweis zu stellen. Dabei waren Mut, Körperbeherrschung und Ausdauer gefragt. Alle Schüler waren mit viel Spaß dabei. Die Verantwortlichen sahen sich die einzelnen Schüler genauer an, um einschätzen zu können, welche Kinder man direkt für den Handballsport gewinnen könnte.
Anschließend hatten alle Kinder die Möglichkeit, selbst einmal Handball in der Spielform „Aufsetzer-Handball" zu spielen. Da dies für alle Kinder Neuland war, war die Begeisterung hoch, sowohl bei Mädchen als auch bei Jungen.

**An verschiedenen Stationen konnten die Kinder ihre Fähigkeiten testen.**

**Mit dem gemeinsamen Aufwärmen begann der Handballaktionstag.**

Manche Mannschaften wollten gar nicht mehr runter vom Spielfeld. Selbst die zwei aufgebauten Spielfelder waren für den Andrang zu wenig.
Dieter Brenner, der stellvertretend für einen unserer Sponsoren und gleichzeitig als Vorstandsmitglied vom TSV Crailsheim anwesend war, hielt ein kurze Ansprache, bei der er alle Kinder zum Sport animierte und sie aufrief, sich für den Vereinssport zu engagieren.
Jedes Kind bekam eine Urkunde mit seinem Namen als Anerkennung für die Teilnahme am AOK-Grundschulaktionstag und ein kleines Geschenk von einem der Sponsoren. Da war die Überraschung noch einmal groß.
Die Handballabteilung möchte sich bei allen Sponsoren, den Helfern aus den B- und C-Jugend-Mannschaften sowie allen Aktiven, vor allem Reimund Schock für die gesamte Organisation und den reibungslosen Ablauf des diesjährigen AOK-Grundschulaktionstag, bedanken. Der Dank gilt natürlich auch den Schulen, Lehrern, Eltern und Betreuern für ihre Teilnahme an diesem Tag.

**Handballspielen macht in der Mannschaft besonders viel Spaß. Unten: Dank an die vielen Helfer**

Wir bleiben für Sie immer am Ball.

Wir unterstützen Sie in diesen Fachbereichen:

- Steuer-, Existenz und Betriebswirtschaftliche Beratung
- Jahresabschluss und private Einkommensteuer
- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Vermögensplanung
- Unternehmensnachfolge
- Vereinsbesteuerung

Wir stehen Ihnen gerne zur Seite.

Beck und Hoppe GbR
Dipl.-Finanzwirte (FH) · Steuerberater

**Wolfgang Beck**
Dipl.-Finanzwirt (FH)
Steuerberater

**Patrick Hoppe**
Dipl.-Finanzwirt (FH)
Steuerberater

Bahnhofstraße 15
74564 Crailsheim
Telefon 07951 9818-0
Telefax 07951 9818-50
info@beck-hoppe.de
www.beck-hoppe.de

# Neue Spielrunde

## Tischtennis mit zwei Herren- und einer Damenmannschaft am Start

Die neue Spielrunde ist in vollen Gange – seit dieser Saison mit einer neuen Klasseneinteilung im Bezirk Hohenlohe.

Keinen Einfluss hat die neue Einteilung für die Damenmannschaft. Sie spielen weiterhin in der Bezirksklasse A in folgender Aufstellung: Monika Neubarth, Annegret Schüler, Roswitha Schust, Elisabeth Schock, Olga Sorich, Birgit Lauber, Nicole Ludwig. Mannschaftsführerin ist Roswitha Schust.

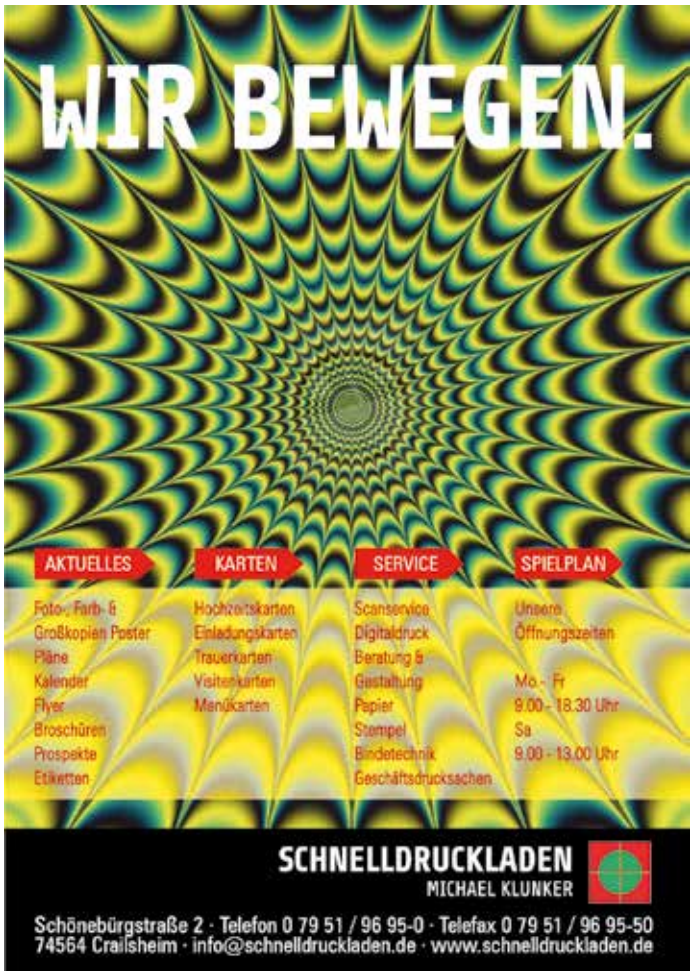
Die Mannschaft steht derzeit mit 3:3 Punkte auf dem 4. Tabellenplatz. Ein Sieg (Gnadental), eine Niederlage (Gailenkirchen) sowie ein Unentschieden (Altenmünster) stehen bislang zu Buche.

Die Herren 1 profitieren von der neuen Klasseneinteilung. Mit dem 5. Platz in der Vorsaison haben sie sich für die Bezirksklasse A qualifizieren können. Klar ist jedoch, dass es sehr schwer wird, die Klasse zu halten. Bislang stehen sie mit 4:8 Punkten auf dem 8. Platz. Wenn sie diesen Tabellenplatz bis zum Schluss halten könnten, würde das den Klassenerhalt bedeuten. Ein Sieg (Garnberg), zwei Unentschieden (Creglingen und Niedernhall), sowie Niederlagen gegen Markelsheim, Kupferzell und Gerabronn sprangen bislang heraus.

Sie spielen in folgender Auftstellung: Norbert Strecker, Thomas Roth, Wolfgang Schüler, Wolfgang Henn, Oliver Kothen, Alexander Sorich.

Die Herren 2 sind in der Kreisliga B verblieben. Dadurch, dass die ersten fünf Mannschaften der Vorsaison aufgestiegen sind, können sie diese Saison im vorderen Drittel mitspielen.

Nach ganz vorne kann es jedoch nur reichen, wenn sie kontinuirlich mit der stärksten Mannschaft spielen könnten. Mann-



schaftsführer Martin Ludwig hat jedoch auch in dieser Saison wieder mit ständigen Ausfällen zu kämpfen. Auch die Damen kamen schon vermehrt hier zum Einsatz. Derzeit stehen sie mit 7:3 Punkten auf dem 4. Tabellenplatz.
Drei Siege (Gründelhardt, Satteldorf, Tiefenbach), eine knappe Niederlage (7:9 gegen Kottspiel) sowie ein Unentschieden (Ellrichshausen) stehen derzeit zu Buche.
Für die 2. Mannschaft haben bislang gespielt: Martin Ludwig, Konrad Spretka, Ahmet Islertas, Florian Humboldt, Thomas Mayer, Monika Neubarth, Annegret Schüler, Tobias Seliger, Reza Damavandi, Olga Sorich. Mal schauen was nach vorne noch gehen kann.

***Vorbereitungen für Dreikönigturnier laufen***

Derzeit laufen wieder die Vorbereitungen für das traditionelle Dreikönigsturnier am 6. Januar 2019. Auch die kommende 52. Auflage wird wieder in bewährter Weise ausgetragen. Interessierte Zuschauer sind gerne willkommen. Die Veranstaltung findet in der Großsporthalle statt. Die ersten Endspiele werden ab 16 Uhr erwartet. Beginn des Turniers ist 8.30 Uhr. Die Halle ist ganztags bewirtschaftet.

***Prüfung bestanden***

Etwas Großartiges ist Nicole Ludwig gelungen. Sie hat die Prüfung zur Bundesschiedsrichterin bestanden. Dies ist ein großartiger Erfolg, zumal die Durchfallquote deutlich über 50 Prozent liegt. Neben Norbert Strecker, der als Vorsitzender des Schiedsgerichts im Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern im Verbandsausschuss sitzt, ist sie eine tolle Repräsentantin für die Crailsheimer TT-Abteilung. Ein ausführlicher Bericht hierüber folgt im nächsten TSV Kurier.

IMMO·GACKSTATTER·26

GRUNDSTÜCKE
HÄUSER
WOHNUNGEN
KAUF
VERKAUF
MIETE
PACHT
BERATUNG
VERMITTLUNG

hier sorgt ein Netzwerk professioneller Immobilienmakler, Vermittler, Berater, Marketingexperten, seriöser Finanzierer, Baugutachter, Wertgutachter und Juristen für Ihre Zufriedenheit.

JUTTA GACKSTATTER
IMMOBILIENBERATERIN IHK

TELEFON: 07951-294653
TELEFAX: 07951-294641
MOBIL: 0176 44643370
E-MAIL-ADRESSE:
IMMOGACKSTATTER26@GMX.DE

BÜRO: SCHLOSSPLATZ 4,
74564 CRAILSHEIM

GUTSCHEIN
für eine kostenlose, unverbindliche Ermittlung des Verkaufswertes Ihrer Immobilie unter den aktuellen Marktbedingungen

012018 IMMO·GACKSTATTER·26

# Das wünsch ich mir zu Weihnachten!

# Tommy DAYS

MIT VIELEN WEITEREN ANGEBOTEN

Damen Parka
*dunkelblau & schwarz* ...279,- € **199,95 €**

Damen Wollpullover
*grau & rot* ...159,- € **189,95 €**

Herren Daunenjacke
*schwarz* ...299,- € **209,95 €**

Herren V-Pullover
*drei Farben* ...99,90 € **69,95 €**

HAKRO® MERLINS

Auch dieses Jahr! Die **HAKRO MERLINS** Glühweinhütte bei TC Buckenmaier in Crailsheim!

TC Buckenmaier
Lifestyle hat ein Zuhause
Crailsheim · Ansbach